

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 7 (1885)
Heft: 23

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 23 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Erna B. Glauben Sie nicht, daß ein hübsches, frisches Gesichtchen unter einem älteren, einfachen Sonnenstrich viel lieber gesehen wird, als eine verweltete und verbitterte Schöne, die mit ihrem greisfarbigen, hochgelegenen Parafol von Weitem ausieht wie eine wandelnde bunte Tulpe. Lassen Sie sich nicht beirren und wenn Ihre Freundinnen die „Heinste“ sind, so seien Sie die „Reinste“.

Angstliche Mutter auf dem Lande. Sie sind sehr im Verstum, wenn Sie glauben, daß es in Städten leichter sei, Kinder zu erziehen, als auf dem Lande. Wir sind vom Gegenteil überzeugt und wir haben diejenigen Eltern stets bedauert, welche mit ihren heranwachsenden Kindern an die Stadt gebunden sind. Je mehr sich fremde Eindrücke zwischen Sie und Ihr Kind drängen, um so weniger sicher ist die Arbeit der Erziehung und um so eher sind die guten Resultate derselben gefährdet. Sie werden doch nicht den Straßenumflut ein geeignetes Terrain heißen, wo das Kind sich geistig und körperlich naturgemäß entwickeln kann.

Frl. C. u. M. S. Es hat uns herzlich gefreut, wieder etwas von Ihnen zu vernehmen. Wenn wir an Sie denken, fallen uns stets die Worte ein: Wie schön und lieblich ist es, wenn Geschwister einträchtig beieinander wohnen.

Frau M. S. in Schlegelbad. Wir glauben, daß es sich bei Ihnen in der That gut ruhen läßt, Haus und Umgebung machen einen so idyllischen, freundlichen Eindruck im geschützten, stillen Bergthale, daß sich wirklich Erholungsbedürftige, die Ruhe suchen, bei Ihnen wohl fühlen müßten. Etwas mehr Ruhe könnten wir nun zwar freilich recht gut brauchen. So lange aber der Gesundheitszustand eine solche Veränderung nicht dringendst verlangt, können wir uns nicht entschließen, unser liebes Heim und die darin sind, zu verlassen. Für Ihre freundliche Einladung dafür unsern besten Dank!

Frau G. B. in F. In welche Gegend Sie Ihr Töchterchen schicken, ist so ziemlich gleichgültig, wenn nur die Luft rein ist und in ausgiebiger Weise eingeatmet wird; wenn es nur an gesunder Bewegung nicht mangelt und wenn vom Wasser und vom Schlaf auch ein vernünftiger Gebrauch gemacht wird.

Frau P. H. in S. Verjüngen Sie es, den Tintenflack mit verdünnter Salzsäure auszureiben und die Stelle nachher mit Regenwasser zu behandeln. Nachher muß selbe wieder mit Weingeist getränkt und lakirt oder polirt werden. Besten Dank für Ihre Ratschläge, sie duftet noch immer.

Frau C. L. in G. Lesen Sie Dr. Paul Niemeyer's Verlässliche Sprechstunden, Band 11. Derselbe behandelt das Bett, unser Nachtschweiß, über ausgebreitete Körperhaltung und Lagerstätten überhaupt. Unsere Buchhandlung ist gerne bereit, Ihnen das Gewünschte zu beschaffen.

Inserate.

Jedem Ankunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

Offene Stelle.

2880] Eine brave Tochter, welche französisch spricht, findet Stelle als **Zimmermädchen**, oder als Stütze der Hausfrau in gutem Hause im Kanton Aargau. Offerten befördert die Exped. d. Bl.

Ein seit zirka zehn Jahren als **Haushalterin** in Stellung gestandenes Frauenzimmer von empfehlenswerthem Charakter sucht Engagement bei sehr bescheidenen Ansprüchen. Sie wünscht einen älteren Herrn oder eine einzelne Dame zu bedienen und würde auch gerne ein Kind besorgen. Es werden beste Empfehlungen geboten.

Offerten befördert und Adresse theilt mit das **Offerten-Bureau** der „Schweizer Frauen-Zeitung“, Katharinengasse 10, St. Gallen. [2881]

2848] Eine junge Tochter, die im Nähen und Glätten nicht unbewandert ist, sucht eine Stelle zu Kindern. Ueber ihr letztjähriges Wirken als Kindergärtnerin stehen Zeugnisse zu Diensten.

Adresse bei der Exped. d. Bl.

2882] Ein geschäftsgewandtes, achtungswerthes **Frauenzimmer** von vertrauenerweckendem Aeußeren und angenehmem Umgange findet gutbezahlte, feste Stellung als **Geschäftsreisende** (ohne Muster). Bewerberin muss Kautions leisten, oder beste Empfehlungen achtungswerther Personen bieten können.

Offerten unter Chiffre **B W 2882** befördert die Expedition der „Schw. Frauen-Zeitung“.

2883] Eine gut erzogene junge Tochter sucht Stelle als **Bonne** zu grösseren Kindern. Sie kann in der französischen Sprache und in Musik Unterricht erteilen und ist in der feineren Küche erfahren. Sie ist auch befähigt, Stelle als Reisebegleiterin oder Gesellschafterin anzunehmen. Beste Empfehlungen stehen der Geschäftstellerin zur Seite. Gefällige Anmeldungen befördert das **Offerten-Bureau** der „Schweizer Frauen-Zeitung“, Katharinengasse 10, St. Gallen.

Eine Familie mit zwei Kindern sucht ein in der Kinderpflege erfahrenes **Mädchen**, das gut waschen, bügeln und nähen kann, auch von den Hausgeschäften etwas versteht. [2826]

Schriftliche Anträge beliebe man zur Weiterbeförderung an die Expedition der „Schweiz. Frauen-Zeitung“ zu richten.

Gesucht

wird ein **beständiges Mädchen**, evang. Confession, in ein besseres Privathaus auf Mitte Juni, Johann oder auch früher. Es sollte selbstständig gut bürgerlich kochen, nähen, glätten, waschen und fegen, überhaupt das Hauswesen gründlich verstehen und im ganzen Umfang besorgen können. Ausweis über mehrjährige Dienstzeit bei derselben Herrschaft und gute Zeugnisse. Den Leistungen entsprechenden Lohn und familiäre Behandlung. [2846]

Gesucht:

Für eine bescheidene, fleissige Tochter, welche einen Kindergärtnerinnenkurs genommen hat, Stellung als Stütze der Hausfrau. Je nach Vereinbarung würde wenig oder kein Lohn beansprucht. Schriftliche Offerten unter Chiffre **S. T. 2860** an die Expedition d. Bl. [2860]

2884] Eine Familie in Turin wünscht ein **Mädchen** zu engagieren, welches das Kochen und die Hausgeschäfte versteht, guten Charakters und reinlich ist. Für den Anfang bietet sie Fr. 25—30 monatliche Bezahlung, die Reise wird vergütet; bei längerem Verbleiben wird auch die Rückreise bezahlt. Man würde sich auch dazu verstehen, ein Mädchen aufzunehmen, das noch nicht perfekt im Kochen ist, aber doch die Hausarbeit versteht und willig ist zu lernen. Einem solchen würde aber auch für den Anfang nur Fr. 20—25 monatlich geboten. Offerten unter Chiffre **2884** befördert die Expedition.

Stelle-Gesuch.

Eine einfache Tochter, die schon drei Jahre in einem grösseren Geschäft thätig, auch den Beruf als Schneiderin erlernt hat, wünscht Stelle als **Laden-Tochter**, event. auch als Stütze der Hausfrau in einer guten Familie in der französischen Schweiz. Beste Referenzen stehen zu Diensten. [2795]

Offerten befördert die Exped. d. Bl.

2878] Ein deutsches Mädchen, 20 Jahre alt, protestantisch, sucht sich als **Zimmermädchen** in der Schweiz oder im Auslande zu plazieren. Würde auch zu 1—2 Kindern gehen. Eintritt sofort. Gefällige Offerten zu richten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre **C E 2878**.

Töchter-Pensionat Morard in Corcelles bei Neuenburg.

2798] Diesen Frühling können wieder **junge Töchter**, die sich im **Französischen, Englischen, Italienischen und Musik** etc. gründlich ausbilden wollen, in der Pension von **Mmes Morard** aufgenommen werden. Gute Behandlung und angenehmes christliches Familienleben sind zugesichert. Die besten Empfehlungen stehen zur Verfügung. (H1076x)

Doppeltbreite Merinos

und **Cachemirs** (garantirt reine Wolle) à 80 Cts. per Elle oder Fr. 1. 35 per Meter bis Fr. 4. 95 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei ins Haus [2876]

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Gesuch.

2885] Eine Tochter aus guter Familie, welche gute Zeugnisse vorzuweisen hat, wünscht baldmöglichst Engagement in einem **Laden** oder als **Zimmermädchen** in einem guten Hause. Adresse erteilt das **Offerten-Bureau** der „Schweizer Frauen-Zeitung“, Katharinengasse 10, St. Gallen.

Gesucht:

2831] Zu einer Familie von zwei Personen in **Lucern** ein anständiges, nur französisch sprechendes **Mädchen**. Dasselbe sollte den kleinen Haushalt zu besorgen verstehen und im Allgemeinen etwelche Bildung besitzen.

2874] Ein treues, sitzames **Mädchen**, welches sich willig jeder Arbeit unterziehen würde, auch Liebe zu Kindern hat und im Flecken etwas bewandert ist, findet bei guter Behandlung u. entsprechendem Lohn sofort Stelle. Gute Gelegenheit, von der Hausfrau selbst das Kochen zu erlernen. Anmeldungen nebst Zeugnissen oder Empfehlungen unter Chiffre **A M 2874** befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Gesucht nach Chur.

Ein junges, treues, reinliches **Mädchen** wird auf den Sommer in eine kleine Haushaltung gesucht. Dasselbe sollte womöglich schon etwas kochen können und die Hausgeschäfte verstehen. Gute Behandlung. Lohn monatlich Fr. 25.

Offerten unter Chiffre **2886** befördert die Exped. d. Bl. [2886]

Gesucht:

2875] Ein tüchtiges, zuverlässiges **Kindsmädchen** zu einem jährigen Kinde. Dasselbe soll den Zimmerdienst gründlich verstehen, waschen und bügeln können und sehr gute Empfehlungen über mehrjährige Dienstzeit besitzen. Monatslohn Fr. 20—25. Eintritt Anfang oder Mitte Juli. Offerten unter Chiffre **R L 2875** befördert die Exped. d. Bl.

2873] Eine Tochter von 20 Jahren, die schon servirt hat und alle häuslichen Arbeiten versteht, auch ein wenig französisch spricht, sucht Stelle, um sich noch besser auszubilden. Etwas Lohn würde verlangt.

Auskunft erteilt Fräulein Magdalena Bangerter, Arbeitslehr., Lyss, Kt. Bern.

Pariser

Corsets.

Spezialität in ganz guten Corsets, mit ächtem Fischbein und neuestem Schnitt und System.

Corsets nach Mass.

Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

2867] **Mme Prétat,**

Hottingerstrasse 26, Zürich.

Zahlreiche Zeugnisse von Doktoren u. Privaten bestätigen, dass

Hühneraugen

Hornhaut, Schwielen, Warzen durch blosses Ueberpinseln mit der

Acetine des Apothekers **W. Wankmiller** sicher, schmerzlos und ohne ätzende Wirkung abfallen.

Erhältlich à Schachtel Fr. 1. 50 Cts. bei **J. C. Geeser-Schmid**, Handlung in Bruggen; **Engel- und Löwenapotheke** in Rorschach; **A. Wartenweiler**, Apotheker in St. Gallen. (M à 917 M) [2789]

Doppeltbreiter Foulé, Noblesse

(garantirt reine Wolle) à **Fr. 1. 20** per Elle oder Fr. 1. 95 per Meter bis Fr. 3. 75 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei ins Haus [2835]

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

2896] Ein Frauenzimmer, Inhaberin einer frequentirten Verpflegungsanstalt, sucht als aktive **Betheiligte** eine tüchtige Tochter oder Wittve, welche sich namentlich mit dem Hauswesen derselben zu befassen hätte und ca. 5000 Franken einlegen könnte. Offerten sub Chiffre **R. L. 2896** befördert die Exped.

Gesucht für sofort:

eine tüchtige Arbeiterin zu einer **Damenschneiderin**. — Offerten unter Angabe ihrer bisherigen Thätigkeit und Salair gefl. zu richten an **Frl. Marie Rohrer** in Rheinfelden (Aargau). [2893]

Als ganz zuverlässig wirkend zur schnellen Wiederherstellung ihrer durch Ueberanstrengung und Nachtwachen geschwächten Kräfte ist **abgearbeiteten, blutarmen Frauen und Mädchen** der Gebrauch der **Eisenessenz** von **G. Winkler & Cie.** in Reben-Russikon, Kant. Zürich, bestens zu empfehlen. [2882]

Man sucht nach **Lucern** eine **Magd**, die kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Gute Zeugnisse unerlässlich. — Offerten unter Ziffer 2891 sind zu richten an die Expedition d. Bl. [2891]

Gesucht: Als **Köchin** in eine kleine Familie nach **Lucern** eine brave Tochter, welche perfekt zu kochen und unter Beihilfe der Bonne die Hausgeschäfte zu besorgen versteht.

Das **Offerten-Bureau** der „Schweizer Frauen-Zeitung“, Katharinengasse 10, vermittelt die Adresse. [2890]

Louis Bentz in Basel.

2895] Reelle Versandstation für direkt importirte Primawaare versendet in Post-Colli bis 5 Kilo brutto, franko gegen Nachnahme: (H 2310 Q)

Kaffee, garantirt rein-chinesischer, neuerster Ernte, Pecco Flowers à Fr. 8. —, Souchong à Fr. 6. —, 5. — und 4. —, Congo à Fr. 4. 50, Imperial à Fr. 3. 50 per 1/2 Kilo. Bei grösseren Quantitäten extra Rabatt.

Thee, chinesischer, neuerster Ernte, Pecco Flowers à Fr. 8. —, Souchong à Fr. 6. —, 5. — und 4. —, Congo à Fr. 4. 50, Imperial à Fr. 3. 50 per 1/2 Kilo. Bei grösseren Quantitäten extra Rabatt.

CHOCOLAT



SUCHARD 2848
NEUCHÂTEL (SUISSE)

Feinsten

Mocca-Kaffee

2822] von **ausgezeichnetem wohl-schmeckendem Aroma** verkauft en détail per Pfund à Fr. 1. 60, bei 10 Pfund nur Fr. 1. 50 per Pfund

G. Winterhalter,
Nr. 5 Multergasse Nr. 5
St. Gallen.

En gros et en détail. — Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

Bekanntlich ist die Frage der Ernährungswiese in allen aufgeklärten Kreisen schon längst eine vorherrschende. Der (H 1835 J)

CHOCOLAT KLAUS

verdient durch seine Nahrhaftigkeit die allseitigste Berücksichtigung. [2877]

Musik für's Haus.

2708] Das neueste **Verzeichniss der Musikal. Universal-Bibliothek** — jetzt 228 Nr. à 25 Cts. — ist gratis u. franco zu beziehen durch **J. G. Krompholz**, Musikalien- und Instr.-Handlung, Musikalien-Leihanstalt, Piano- u. Harmonium-Verkauf u. -Miethe in Bern. (H702Y)

Hl. Kreuz im Entlebuch, Kanton Luzern.

Luftkurort, 3800 Fuss ü. M., $\frac{3}{4}$ Stunden von der Station Schüpfheim.

In einer reizend schönen Lage, empfiehlt sich dieser Kur- und Wallfahrtsort durch seine ärztlich anerkannte gesunde Alpenluft, umgeben von schattigen Tannenwäldern, prachtvollen Spaziergängen, unvergleichlich schöne Fernsicht, Mineralwasser, sehr gutes Quellwasser, Bäder und Milch.

Auf Verlangen billiges Fuhrwerk ab Station Schüpfheim. Prospekte gratis.

Eröffnet von Anfangs Juni bis Ende September; im Juni und September ermässigte Preise.

Höflichst empfiehlt sich [2854] Familie **Renggli-Birrer**.

Lauterbrunnen-Wengen.

(Berner Oberland.)

Hotel Staubbach in Lauterbrunnen,

in reizender Lage gegenüber dem weltberühmten Wasserfall, und **Pension Mittagshorn** in Wengen mit voller Aussicht auf die Gletscherwelt, seit Jahren bekannt durch gute Verpflegung bei billigsten Preisen, empfehlen sich für die laufende Saison bestens [2869]

Familie von Allmen.

1167 Meter über Meer.

Niederrickenbach. Klimatischer Alpenkurort bei Stans, Unterwalden.

Unvergleichlich schöne und äusserst geschützte Lage inmitten der lieblich grünen Alpenwelt. Von den ersten medizinischen Autoritäten durch die klimatischen Vorzüge bestens empfohlen. — Sehr beliebter und heiliger Aufenthalt für ganze Familien wie für einzelne Personen. Ebene, schattensreiche und genussvolle Spaziergänge. Prachtige Waldungen, grosser Naturpark. Bäder, Milch- und Molkenkuren. — Pensionspreis incl. Zimmer 4—6 Fr. Prospekte gratis. Sich höflichst empfehlend [2851]

J. von Jenner-Meisel, Eigentümer.

Gestickte Gardinen, Bänder & Entredeux,

von billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabrizierter Waare, und bemustert auf Verlangen (H 823 G) **L. Ed. Wartmann**,

2696] St. Leonhardsstr. 18, St. Gallen.

St. Galler-Stickereien

(H 856G) liefert und bemustert [2466]

Ed. Lutz — St. Gallen.

Das Küchen- und Haushaltungs-Magazin

VON

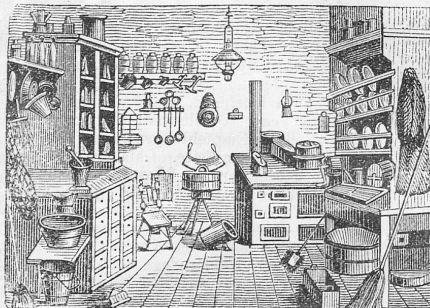
A. Bridler, Kupferschmied & Flaschner, Speisergasse, St. Gallen,

ist frisch auf's Beste sortirt und erlaube ich mir, zu gefälligstem Zuspruch zu empfehlen:

Petroleum-Herde

in

vorzüglicher Konstruktion und schöner Auswahl.



Ein reichhaltiges Lager in **Kupferwaren**, auf's Schönste sortirt, sowie Gelten, Schöpfer, Kessel, Fleischhafen, Pfannen, Casserolen für **Hôtels** in **allen Nummern**. Bratpfannen, einfache und doppelte (Universaltöpfe), Kochgeschirre in Nickel, Messing, Eisen und Email, in allen Façonnen und Grössen. Alle **Blechwaren** in blank und lackirt. In **Holzwaren**: Hackstöcke, Servirtische etc. Haushaltungsmaschinen. Was die Neuzeit bietet, halte stets auf Lager und wird bei Einkauf von ganzen Einrichtungen besonderer Rabatt gegeben.

Allen Aufträgen gerne entgegengehend, zeichne achtungsvoll

Verzinst wird jeden Freitag; reparirt alle Tage.

Obiger. [2889]

Grösste Nouveautés-Lager in:

Seiden-, Wolle- u. Waschstoffen,
Spitzenartikel, Garnituren,
Costumes, Damen- & Kinderconfection,
Tücher und Châles in jedem Genre.

J. Spörri, Centralhof, Zürich.

Fabrikation. Export. Gros. Détail. [2888]

PS. Muster und Auswahlsendungen gratis und franko.

Eisenbahnstation **Bad Schlegweg.** Electr. u. Postbureau Heimenschwand.

Eröffnung den 29. Mai.

Die seit anno 1540 bekannte Heilquelle gehört (laut Analyse) zu den stärksten Eisensäuerlingen der Schweiz. Ausgezeichnet für Erholungsbedürftige, sowie gegen Rheumatismen, Magen-, Brustkrankheiten, Blutarmuth, Kopfschmerzen etc. Neu eingerichtete Etablissements, gute Küche und billige Preise. (Milchkuren.) Zwischen schönen Tannenwäldern 1000 Meter über Meer gelegen; auf 10 Minuten Entfernung schönste Aussicht auf die Alpen. Es empfiehlt sich bestens der Eigenthümer [2887]

Frd. Schaffer.

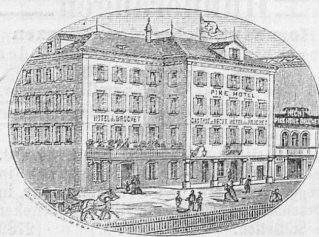
Nordostbahn-Station Ermatingen.

Hôtel & Pension Schloss Wolfsberg.

Kt. Thurgau. Dampfbootstation Ermatingen.

Prachtvolle geschützte Lage mit herrlicher Aussicht. Waldspaziergänge in unmittelbarer Nähe des Etablissements, comfortable Einrichtung, grosse Säle, vorzügliche Küche, feine und reelle Flaschen-, offene Landweine, sowie Flaschenbiere, Bäder im Hause, Seebadanstalt Ermatingen, 15 Minuten, eigene Equipagen. Pensionspreis: 5, 6, 7 Fr. incl. Zimmer, je nach Lage. Auf Verlangen Prospekte gratis. Bestens empfiehlt sich [2845] Der Eigenthümer: **C. Bürgi-Ammann**.

Hôtel und Pension Hecht Appenzell.



Dieses altrenommirte, komplet renovirte, durch Neubauten jeglichem Komfort der Neuzeit entsprechend eingerichtete Hôtel empfiehlt sich den Tit. Touristen, Kuranten, Hochzeiten, grösseren und kleineren Gesellschaften angelegentlichst.

— Table d'hôte, Dîner à part. — Civile Preise.

Grösste Lokalitäten Appenzells. Achtungsvoll

Ed. Rechsteiner-Müller, Propr.

2827] Gasthof zum Hecht, Appenzell.

Waschhafen

in verschiedener Grösse und äusserst solid.

Waschhafen

mit Ofen

im Freien zu benutzen, sehr praktisch.



Reelle Milch.

In Folge missliebiger Erfahrungen sieht sich ein Landwirth in der Nähe der Stadt veranlasst, das bisherige Verhältniss mit sog. Zwischenhändlern aufzulösen und die Milch aus erster Hand an die Kunden abzugeben. Der Lieferant wird sich anlegen sein lassen, allen billigen Anforderungen in Bezug auf Qualität, Mass, Lieferzeit und Preis in ausgedehntester Weise gerecht zu werden. Speziell werden die Bewohner der Brühlgasse und Umgebung darauf aufmerksam gemacht, dass bei **Frau Diem-Tobler**, Brühlgasse Nr. 47, eine Ablage errichtet ist, wo täglich frische Milch bezogen werden kann.

Nähere Auskunft ertheilt auch und nimmt Anmeldungen entgegen **Karl Schweizer**, Restaurant Brühlgasse, St. Gallen. [2865]

Grosse Auswahl

= Sommerpantoffeln =
mit Schnürsohlen von 80 Ct. bis Fr. 2. 50, sehr angenehm und solid; werden immer mehr verlangt.

= Wäscheseile =
von Aloë- und Manillahanf, sehr dauerhaft, 50 bis 70 m lang von Fr. 3. bis Fr. 8 per Stück.

= Thürvorlagen =
in verschiedenen Grössen von Cocos- und Manillaseil. (H 21182)

Schwammsohlen zum Einlegen,
kühlend und angenehm im Sommer.

Turngeräte & Schaukeln,

= Plants. =

Fischerei-Artikel.
Spezial-Preiscurant verlangen.

D. Denzler, Sonnenquai 12.
2796] Filiale: Rennweg 58, Zürich.

Dr. Wiel'sche Schinken aus der Kuranstalt Eglisau.

Ganze Stücke und im Ausschnitt bei: **Maestranì** z. Marmorhaus, Multergasse, St. Gallen. Bestellungen vermittelt auch die Expedition dieses Blattes. [2847]

≡ Neuheit für den Sommer. ≡

Reise-Staub-Mäntel für Damen

von imprägnirtem, wasserdichtem Stoffe, vollständig geruchlos, empfiehlt in allen Farben

L. Schweitzer, St. Gallen,

2894]

Nouveautés- und Confections-Geschäft.

2 Stunden von Luzern. **Luftkurort Herrgottswald.** Am Fusse d. Pilatus 850 m. ü. M.

— Eröffnet mit 1. Juni. —

2870] Mildes Klima, geschützte Lage, schöner Tannenwald, reine nebelfreie Luft, deshalb bestens zu empfehlen für Erholungsbedürftige. Aus-
sicht auf See und Gebirge. Telefon. Aufmerksame Bedienung. Billige
Preise. — Hochachtungsvoll empfiehlt sich

(Mag. 894 Z)
Haas, Gastgeber.

Canton de Vaud **BEX** Suisse.

Hôtel Pension de Crochet.

Bains salés et d'eaux-mères.

Voitures à l'Hôtel. — Omnibus à la gare.

Prix modérés. — Ouverture 1^{er} Avril.

2693] (H 751 L)

Propriétaire: **H. Bocherens-Oyex.**

Die Bad- und Kuranstalt Rietbad

bei **Ennetbühl** im Toggenburg.

zwei Stunden von der Station Ebnat-Kappel, ist eröffnet. Starke Schwefel-
quelle, Milch und Molken, Dampf- und Wasserbäder. — Prospekte gratis.
Höflichst empfehlend (O A L 71) [2892]

Der Besitzer: **J. J. Scherrer.**

Bad Alliaz oberhalb Vivis.

Wiedereröffnung 15. Juni.

2872] Schwefelhaltige Quellen; letzte Analyse 1882. Höhe 1051 Meter. Herr-
liche Wälder und Wiesen. Aufmerksame Bedienung. Wiedererstellte Strasse.
Fahrgelegenheit von Montreux, Vivis und auf Verlangen vom Hotel aus. Herab-
gesetzte Preise. (H 2009 M)

Auskunft ertheilt Madame Heim, Directrice, in Alliaz sur Vevey.

Kuranstalt Richisau

im romantischen Klönthal, Kanton Glarus

ist wieder eröffnet.

Es empfiehlt sich bestens auch Schulen und Gesellschaften [2839]

Der Besitzer: **Fr. Stähli.**

Felsenegg 910 m über Meer Schönfels

Luftkurort auf dem Zugerberg (Schweiz).

2830] Ruhiger, angenehmer Aufenthaltsort. Prachtvolle Waldungen. Spazier-
gänge. Aussichtspunkte. Arzt. Bäder, Milch und Molken. Eisenbahnstation
Zug. Telegraph etc. Prospekte und nähere Auskunft über die Kuranstalten
ertheilen bereitwilligst: (M 909 Z)

Für Felsenegg:

J. P. Weiss, Propr.

Für Schönfels:

J. M. Bodemer.

Graubünden. **Alpenkurort Churwalden.** 1217 M. ü. M.

Hotel & Pension Mettier

mit Dependance Schweizerhaus. (H 398a Ch)

Gute Küche, schöne Zimmer, billige Preise. Bäder in der Nähe. — Während
der Monate Juni und September bedeutend ermässigte Preise. [2856]

Es empfiehlt sich bestens

Stephan Mettier.

≡ Weine. ≡

Zürcher Landweine, italienische und ungarische Weiss- und
Rothweine zu den Preisen von Fr. 33, 42, 45, 48, 55, 60 per 100 Liter können
in garantirt reingehaltenen Qualitäten bezogen werden von dem sich bestens
empfehlenden

(H 2241 Z)

J. R. Werndli,
Weinhandlung, Wolfbach 11.

Hottingen-Zürich, im Mai 1885.

— Fässer leihweise gratis. —

Preisocourant und Muster auf Verlangen gratis und franco. [2807]

Rehsteiner's Chinawein

aus gehaltvollster Chinarinde mit ächtem Malaga bereitet, ein vortreff-
liches Stärkungsmittel für das Nervensystem.

Pepsinwein zur Nachbülfe bei schwacher Verdauung, **Eisen-China-
wein, Eisen-Chocolade, dialysirtes Eisen** gegen Blutarmuth, **Malaga**
und übrige Krankenweine in garantirt ächten, feinen Sorten; natürliche
Mineralwasser, Verbandstoffe, Artikel für Krankenpflege empfiehlt die

Stern-Apotheke von C. Rehsteiner
in St. Gallen.

2799]

Restauration & Pension zum Klösterli, Karrersholz (Steinach).

Eröffnung der Pension mit Montag den 1. Juni.

2868] Prachtvolle Lage, inmitten herrlicher Obstwaldung. Schöne Spaziergänge.
Milchkur. Aufmerksame Bedienung. Namentlich für Familien mit Kindern vor-
trefflich geeignet. Pensionspreis 4 1/2 — 5 Fr.; mit Kindern bedeutende Ermässigung.

Freundlichem, vertrauensvollem Zuspruch halten sich höflichst empfohlen
Gebrüder Blesi, Propr.

Mineralbad Andeer

(Kanton Graubünden).

1000 Meter über Meer. — Splügenstrasse.

Eisenhaltige Gypstherme für Brust- und Magenkrankheiten. [2829]

Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächezuständen.

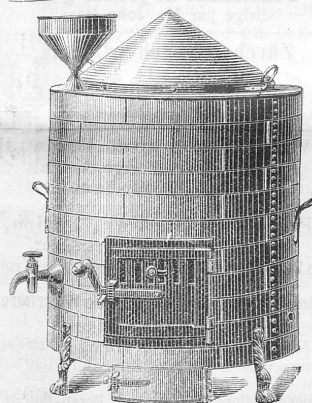
Reizende Ausflüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffla,

Piz Beverin etc.).

Post- und Telegraphenbureau im Hause. Pensionspreis inkl. Zimmer

5—7 Fr. — Kurarzt.

Wittwe Fravi.



Waschherde

mit Reservoir,

Mühe, Zeit und Brennmaterial er-
sparend (prima Referenzen hiesiger
Familien) fabriziren und halten
auf Lager

C. Pünter & Cie.,

Zürich Ofenfabrik Zürich.

Magazin beim Hotel Central

Nr. 102.

Illustrierte Preis-Courants gratis
und franko. [2879]

Prima-Referenzen von Privaten und Anstalten.

Dépôt bei Herrn Müller, Eichmeister, Rorschach.

Bündner
Oberland.

Disentis.

1150 Meter
über Meer.

Hotel & Pension Condrau z. Krone.

Post- und Telegraphenbureau in der Nähe.

Täglich zweimalige Postverbindung mit Chur, Göschenen, Biasca.

Zu freundlichem Zuspruch empfiehlt sich bestens [2837]

J. Decurtius-Condrau.



Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Kurhaus Valzeina.

Prättigau (Graubünden)

Station Landquart.

4500' ü. M.

Prachtvolle Lage in schönster Alpengegend, mit Aussicht auf Bündner- und Glarner-Alpen, Säntisgruppe, Kurfürsten, Wallensee, Rheinthal etc. Wälder in unmittelbarer Nähe, dazu gehörende Alp angrenzend. — Täglich zwei Mal frische Kuhmilch. — Pensionspreis Fr. 4. —, Zimmer von 50 Cts. bis Fr. 2. —.

Eröffnung 15. Juni.

H. Kolloge,

Pächter des Kurhaus Valzeina.

Zugleich empfehle mein gänzlich neu eingerichtetes

Hotel Davoser-Hof in Landquart

einem geehrten Publikum bestens.

(H 399 Ch)

[2857]

Omnibus zu allen Zügen am Bahnhof.

Luftkurort Rigiklösterli.

Hôtel & Pension Sonne.

2866] An der Bahnstation Arth-Rigi. Geschützte Lage. Von Tannenwald umgeben. Milch- und Molkenkur. Badanstalt. Post und Telegraph. Von Aerzten bestens empfohlen. Pensionspreis 5 bis 6 Fr. mit Zimmer. Restauration und Logis billig. Für Gesellschaften und Schulen geeignete Lokalitäten und ermässigte Preise. — Empfiehlt sich bestens

Familie Schindler.

Kurort Schwefelberg.

Amt Schwarzenburg.

Kanton Bern.

1400 Meter über Meer.

Eröffnung am 15. Juni.

[2872]

Reichhaltige Schwefelquelle, mit bestem Erfolge neu gefasst. Milch u. Molken. Bäder u. Douchen (kalte u. warme) neuester Konstruktion. Billige Preise.

Postabfahrt von Bern Morgens 6 Uhr.

Telegraph im Hause.

Prospekte gratis und franko.

Kurarzt:

Dr. Fueter, Bern.

Der Eigentümer:

U. Zbinden.

== Vierwaldstättersee. ==

Hôtel & Pension Schloss Hertenstein.

Eröffnung seit 15. März.

Ein ruhiger Aufenthaltsort für Familien. Etablissement ersten Ranges, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, inmitten eines grossen Parkes und unmittelbar am See gelegen. Ausgezeichnete Pension, Fr. 6, 7 und 8 per Tag incl. Zimmer.

Für Reconvalescenten im Frühjahr und Herbst sehr zu empfehlen.

Ein höchst angenehmer Sommeraufenthalt.

Grosse Terrasse. Billard-Zimmer. Ruderboote. Seebäder.

(Fast alle Zimmer heizbar.)

Dampfschiffsstation: 20 Minuten mit Dampfschiff nach Luzern; 20 Minuten nach Weggis.

[2647]

J. Frei-Meyer.

Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Monat

— Abonnements-Inserate 1885. —

Juni.

Lemm & Sprecher, St. Gallen,
Eisenwaarenhandlung.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt
H. Hintermeister in Zürich.
Grösstes Etablissement dieser Branche.

Bergfeld, homöop. Arzt, Netstal (Glarus).
Spezialist für Magen- u. Frauenleiden.

Fabrikation von Feuer-Anzündern
R. Huber, Tann-Rüti (Zürich).

Geschw. Boos, Seefeld-Zürich,
Kunst- und Frauenarbeit-Schule.

J. H. Schiess-Enz, Appenzell.
Handstickerei-Geschäft.

Fr. Steiner, Villa Mon Réve, Lausanne.
Familien-Pensionat.

C. F. Prell in Luzern.
Buch-, Kunst- und Antiquariats-Handlung.
Ankauf von Bücher-Sammlungen.
Billigste Bücher-Bezugsquelle.

Conditorei von A. Dieth-Nipp,
Marktplatz 23, St. Gallen.
Malaga, Madeira, Sherry, Thee, Café, Chocolat.

Nef & Baumann, Herisau (Appenz.),
Vorhangstoffe & Rideaux
Eigenes u. engl. Fabrikat liefern billigst.
Muster stets franko zu Diensten.

Stahel-Kunz, Linthscherg, 25, Zürich,
Fabrikation von Knabenkleidern nach
neuesten Mustern.

Jac. Bär & Comp., Arbon.
Linoleum-Bodenbelege.

Ammen-Vermittlungsbureau
E. Schreiber-Waldner, Hebamme, Basel.

Château de Courgevaux, près Morat.
Pensionnat de jeunes gens
dirigé par Mr. John Haas.

Zürcher Sparherdfabrik,
Seidengasse 14, Zürich.
Sparkochherde jeder Grösse von Fr. 40
an, transportabel ausgemauert, Garantie.

„Villa Rosenberg“ am Rheinflall
Knaben-Erziehungs-Anstalt
von Joh. Göldi-Saxer.

Franz Carl Weber, Zürich,
Reichhaltiges Spielwaarenlager,
48 Bahnhofstr. 48, Ecke d. Augustinergasse.

Kunstfärberei und chemische Wascherei
Ed. Printz, Basel.
Höchste Leistungen. — Billigste Preise.
Prospectus und Muster franco zu Diensten.

Samenhandlung, Baum- und Rosen-Culturen
G. Schweizer in Hallau.

W. Huber, Stadthauspl., Zürich.
Beste Petrol-Koch-Apparate
(Patent-Freibrenner). Preisocourant gratis.
Nickel-Koch- und Wirthschafts-Geräthe.

Jos. Stark z. Eiche, Brühlg., St. Gallen,
Laubsäge-Utensilien-Geschäft
und Lager fertiger Laubsäge-Arbeiten aller Art.

Amerikanische
Kragen und Manchetten
zum Kalt-Abwaschen.
Portenier-Lüscher, Kramg. 23, Bern.

A. Mantel-Widmer, Zürich.
Aecht englische Waschtisch-Garnituren,
20 verschiedene wunderhübsche Farben,
von 18 bis 40 Franken. Muster franko.
Farbenangabe erwünscht.

J. U. Locher, St. Gallen
(R. HEUBERGER Nachf.)
Kunst-, Papier- und Galanteriehandlung,
Schnitzereien.

Nähmaschinen neuesten Systems
Hugentobler, Uhrmacher, Weinfelden.

Alfr. Schinz, Hottingen-Zürich,
Spezereihandlung.

L. Schweitzer, St. Gallen.
Ecke der Markt- u. Speisergasse.
Manufactur- und Modewaaren.
Stoffe f. Damen-, Herren- u. Kinderkleider.
Confections und Costumes.
Anfertigung nach Maass.

E. Zahner-Wick, Marktg., St. Gallen,
Aussteuer-Geschäft.

Damen-Kleiderstoffe
Liefert an Privatleute zu billigsten Fabrik-
preisen — Muster umsonst und frei —
Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschl.).

Garantirt ächten
Glarner Bienenhonig
versendet stetsfort zu laufenden Preisen
Gmdschr. Hösli, Haslen (Glarus).

Schwester Züblin, Burgdorf (Bern).
Pensionat für junge Mädchen.
Fortbildung in Musik, allen Geschäften
in Haus und Garten, weiblichen Hand-
arbeiten und wissenschaftlichen Fächern.
Prospekte gratis.

J. A. Egger in Thal (St. Gallen).
Bettwaarenfabr. mit mech. Bettfedernreinigung.
Für Geflügelzüchter: Billigste Reinigung
roher Federn.

Maggi & Cie., Handelsmüller,
Kempthal & Zürich.
Spezialität: Mehle aus Hülsenfrüchten.

Strassburger-Sauerkraut-Fabrik Basel
Hürlimann & Lühinger.

Gebr. Bernhard, Zuzwil (St. Gallen)
Samenhandlung & Handelsgärtnerei,
Anlage und Umänderung von Obst- und
Ziergärten.

Emil Frey in Aarau.
Künstliche Pflanzen,
blühende, wie Blattgewächse, treu
nach der Natur angefertigt.
Schönster Zimmerschmuck! —
Preis-Courant gratis u. franko.

Schulbuchhandlung Antenen, Bern.
Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz.
Schreib- u. Zeichnungsmaterialien, Malutensilien,
Bureau-Artikel. — Katalog gratis.

W. Rietmann-Rheiner, Graveur,
unterer Graben 6, St. Gallen.
Gravirung auf Metall- u. Luxusgegenstände,
Petschäfte, Metall- und Kautschouk-
Stempel, Linse-Tinte, Schirmschilder,
Nummerir- u. Musterstempel-Maschinen.

Kleiderfärberei u. chem. Waschanstalt
C. A. Geipel, Basel.
Filialen: Genf, Bern und Zürich.

Grösstes Antiquitäten-Magazin
J. Widmer, Wyl (St. Gallen).

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt
Georg Pletscher, Winterthur.

Hofmann & Cie., St. Gallen,
Leinen- und Baumwollwaaren.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt
Horn bei Rorschach
und in St. Gallen, Neugasse 17, z. Palme.
Wascherei und Färberei
für Damen- und Herren-Garderobe.

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man abonnirt sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis: per Zeile à 25 Cts. per Monat; das Raum-Maximum für jeden Abonnenten ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko (per Korrespondenzkarte oder Bestellschein) an die Exped. der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Fiden-St. Gallen zu richten.

Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hôtels, Pensionen und Institute etc. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Ztg.“ und in der Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

Unterzeichnete... abonnirt... hiemit auf... monatliche
Einrückung des beigefügten Inhaltes im Adressen-Anzeiger der
„Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ort und Datum:

Firma: